

1. Allgemeine Erklärungen

Nach dem Umbau empfängt das Radio folgende **Tonquellen**:



DAB+ steht für *Digital Audio Broadcasting Plus*. Es ist der digitale Nachfolger von UKW („**Ultra-Kurzwelle**“) und bietet

- klaren, rausch- und störungsfreien Klang
- kostenlosen Empfang mehrerer Programme auf derselben Frequenz, den sog. „*Ensembles*“.

Hinweis:

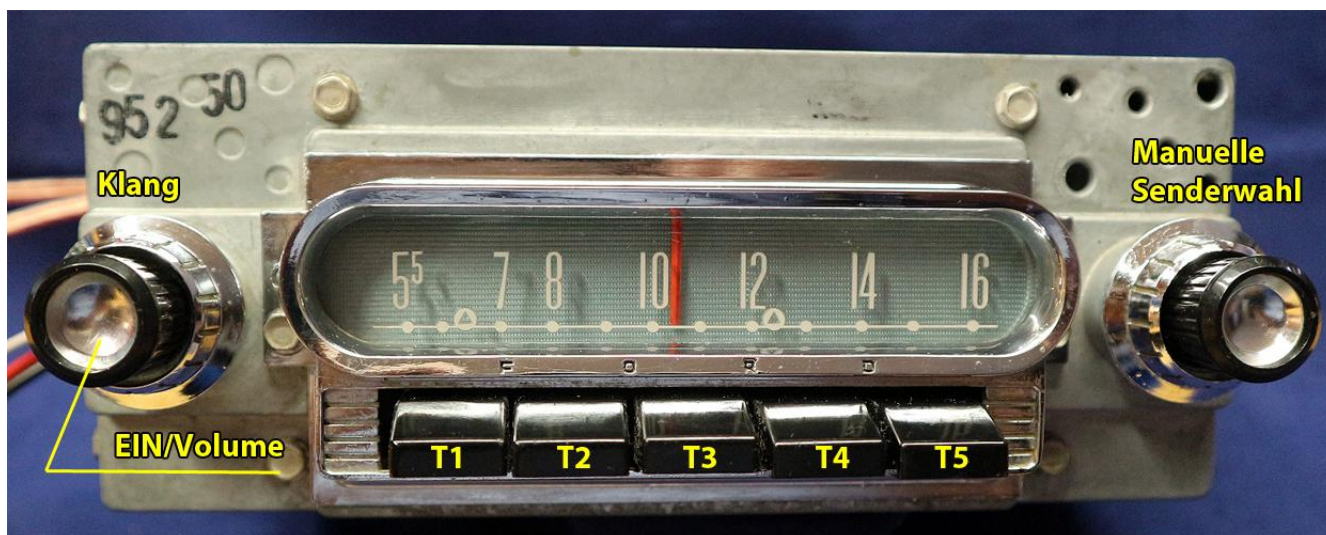
Unter „Ensemble“ (auch „Programmpaket“, „Multiplex“ oder „Mux“ genannt) versteht man ein Paket, bestehend aus mehreren, meist 12-14 Radioprogrammen. Die empfangbaren Ensembles sind von der Region abhängig.

FM **FM** steht für *Frequenzmodulation*, ist traditionell unter dem Begriff „**UKW**“ bekannt und bezieht sich auf das Frequenzband 88 MHz bis 108 MHz, das für den analogen Rundfunk verwendet wird. Im Vergleich zu **DAB+** besitzt es heutzutage mehrere Nachteile:

- geringere Senderreichweite
- Störanfälligkeit
- Abschaltung in wenigen Jahren, wird ersetzt durch **DAB+**

AUX Ein **AUX-Eingang** ist ein **analoger Audioeingang**, über den man **beliebige externe Tonquellen** – etwa Smartphone, Laptop, CD-Player oder MP3-Player – per Kabel an das Autoradio anschließen kann. Er basiert auf dem Begriff *auxiliary* („zusätzlich/helfend“) und dient dazu, **Audiosignale in guter Qualität** wiederzugeben.

2. Bedienelemente des Radios



EIN/Volume: schaltet das Radio ein und steuert die Lautstärke

Klang: steuert die Klangfarbe

Senderwahl: wählt Sender der Bereiche DAB+ und FM sowie DAB+- Ensembles
wird ersetzt durch die Stationstasten T2...T5

5 Stationstasten:

T1:	ohne Funktion	
T2:	Sender zurück	= Zeigerstellung 9,5
T3:	Nullstellung	= Zeigerstellung 10,5
T4:	Sender vor	= Zeigerstellung 12
T5:	Bereichs-Umschaltung	= Zeigerstellung 13

3. Anschluss des Radios



3.1 Anschlüsse links

- Stromversorgung (weiße Lüsterklemme)

Rot :	+12V, abgesichert über >= T3A
Schwarz:	-12V (Masse, Karosserie)
Weiss:	+12V-geschaltet für z.B. Motorantenne

- Lautsprecheranschlüsse (grüne Lüsterklemme)
 „links“, „rechts“: Lautsprecher (Polarität beachten!)

3.2 Anschlüsse rechts:



- DIN-Anschluss für Stabantenne, ca. 50 – 60 cm lang
- 3,5mm-AUX-Buchse

4. Senderwahl mit Tasten

Für die Senderwahl wird der Regler **Volume** sowie die **Tasten T2 ...T5** benutzt. Alle Funktionen werden durch entsprechende „*Ansagen*“ sowie kurze Töne unterstützt.

Alternativ: die Senderwahl kann auch manuell durchgeführt werden, wie im Anhang beschrieben.

4.1 DAB+-Senderwahl

Radio EIN: „*Digitalradio & [Programmname]*“

Mit **Volume** gewünschte Lautstärke einstellen, der zuletzt gewählte Sender wird abgespielt.

T3 drücken (das ist immer die Ausgangsstellung!), danach folgende Tasten drücken:

Sender vor: **T4 → T3** „*[Programmnummer] & DAB+ & [Programmname]*“

Sender zurück: **T2 → T3** „*[Programmnummer] & DAB+ & [Programmname]*“

4.2 FM-Senderwahl

Bereichswechsel: **T5 → T3** „*Wechsel zu FM & [Programm-Frequenz]*“

Sender vor: **T4 → T3** „*[Programm-Frequenz] & FM*“

Sender zurück: **T2 → T3** „*[Programm-Frequenz] & FM*“

Zurück zu DAB+: **T5 → T3** „*Wechsel zu DAB+ & [Programmname]*“

4.3 Suchlauf & Ensembleauswahl:

Lautstärke zurückdrehen auf NULL !

Ensembleauswahl:	T5 → T3	„ <i>Ensembleauswahl & [Ensemblename]</i> “ (alle empfangbaren Ensembles werden aufgezählt) „ <i>Ende Suchlauf</i> “, „ <i>Ensembleauswahl</i> “
Ensemble vor:	T4 → T3	„ <i>[Ensemblename]</i> “
Ensemble zurück:	T2 → T3	„ <i>[Ensemblename]</i> “

Lautstärke aufdrehen: „*Wechsel zu DAB+ & [Ensemblename] & [Programmnummer]*“

5. Externe Signale abspielen

Auf der rechten Radioseite befindet sich eine 3,5mm-AUX-Buchse. Wenn hier ein externes Signal eingespeist wird, erkennt dies die Elektronik automatisch und schaltet nach ca. 7 Sekunden mit einer entsprechenden Ansage um. Evtl. muss die Lautstärke angepasst werden.

Wenn längere Zeit kein Signal anliegt, wird wieder zurück auf DAB+, bzw. FM geschaltet.

Anhang

A1. Manuelle Senderwahl (DAB+ und FM)

Alternativ zur Senderwahl mit Tasten kann auch der rechte Regler „Manuelle Senderwahl“ benutzt werden. Ausgangsstellung ist immer **10,5** (wie T3).

Sender vor: nach rechts drehen bis zum Ton und wieder zurück auf **10,5** → *Ansage*

Sender zurück: nach links drehen bis zum Ton und wieder zurück auf **10,5** → *Ansage*

Umschaltung: nach weiter nach rechts drehen bis zum Ton und wieder zurück auf **10,5** → *Ansage*

A2. Suchlauf & Ensembleauswahl:

Volume zurückdrehen auf NULL

Mit **Tune** auf **13** und zurück auf **10,5** „Ensembleauswahl & [Ensemblename]“
 (alle empfangbaren Ensembles werden aufgezählt)
 „Ende Suchlauf“
 „Ensembleauswahl“

Ensemble vor: mit **Tune** auf **12** und zurück auf **10,5** „[Ensemblename]“

Ensemble zurück: mit **Tune** auf **9,5** und zurück auf **10,5** „[Ensemblename]“

Volume aufdrehen: „Wechsel zu DAB+ & [Ensemblename] & [Programmnummer]“

A3. Einstellung der Tasten

Die Tasten T2 ... T5 sind auf die o.g. Zeigermarkierungen eingestellt:

T3 = Nullstellung: **10,5**

T4 = Sender vor: **12**

T3 = Sender zurück: **9,5**

T5 = Umschaltung DAB+ ↔ FM: **13**

Zur Korrektur gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Zeiger auf die gewünschte Position bringen
2. Zugeordnete Taste herausziehen und fest eindrücken

Die Zeigerposition ist nun mechanisch gespeichert (die Taste **T1** hat keine Funktion)